

Constatazione amichevole di incidente - Denuncia di sinistro

Non costituisce riconoscimento di responsabilità, ma un rilevamento delle identità delle persone e dei fatti per una più rapida definizione.

Deve essere firmato dai DUE conducenti!

1. Data incidente Ora	2. Luogo comune, provincia, località	3. Feriti anche se lievi <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> si ¹⁾
4. Danni materiali ad altri veicoli oltre A o B <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> si	5. Testimoni Nome, cognome, indirizzo, telefono (sottolineare se si tratta di trasportati sul veicolo A o B)	

Veicolo A	Veicolo B
6. Assicurato (controllare il proprio certificato d'assicurazione) Cognome, Indirizzo (stampatello)	6. Assicurato (controllare il proprio certificato d'assicurazione) Cognome, Indirizzo (stampatello)
↓ A	↓ B

Telefono (privato/ufficio)	Telefono (privato/ufficio)
Può l'Assicurato recuperare l'I.V.A. relativa al veicolo? <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> si	Può l'Assicurato recuperare l'I.V.A. relativa al veicolo? <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> si

7. Veicolo Marca e tipo	12. Circostanze dell'incidente Mettere una croce (x) soltanto nelle caselle utili alla descrizione	7. Veicolo Marca e tipo
N. di targa o di telaio	1 in sosta	N. di targa o di telaio
8. Compagnia d'assicurazione Agenzia	2 ripartiva dopo una sosta	8. Compagnia d'assicurazione Agenzia
N. di polizza	3 si accingeva a sostare	N. di polizza
N. della Carta Verde (per gli strainieri)	4 usciva da un parcheggio, da luogo privato, da una strada ad uso privato	N. della Carta Verde (per gli strainieri)
Certificato di assicurazione o Carta Verde - valevole fino al	5 entrava in un parcheggio, in un luogo privato, in una strada ad uso privato	Certificato di assicurazione o Carta Verde - valevole fino al
Il veicolo è coperto di garanzia per propri danni? <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> si	6 si inseriva in una piazza a senso rotatorio	Il veicolo è coperto di garanzia per propri danni? <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> si

9. Conducente (Controll. la propria patente) Cognome (stampatello)	Nome	9. Conducente (Controll. la propria patente) Cognome (stampatello)	Nome
Indirizzo		Indirizzo	
Patente n.	Categ. (A, B...)	Patente n.	Categ. (A, B...)
rilasciata da		rilasciata da	
Patente valevole fino dal ²⁾	a ²⁾	Patente valevole fino dal ²⁾	a ²⁾

10. Indicare con una freccia il punto dell'urto iniziale	12. Circostanze dell'incidente (cont.)	10. Indicare con una freccia il punto dell'urto iniziale
	7 tamponava un veicolo che procedeva nello stesso senso e nella stessa fila	
11. Danni materiali visibili	8 procedeva nello stesso senso, ma in una fila diversa	11. Danni materiali visibili
	9 cambiava di fila	
	10 sorpassava	
	11 girava a destra	
	12 girava a sinistra	
	13 retrocedeva	
	14 invadeva la sede stradale riservata alla circolazione in senso inverso	
	15 proveniva da destra	
	16 non aveva osservato il segnale di precedenza	
	17	

13. Grafico dell'incidente	15. Firme dei conducente
Indicare: 1. il tracciato delle strade 2. la direzione di marcia di A e B 3. la loro posizione al momento dell'urto 4. i segnali stradali 5. i nomi delle strade	
14. Osservazioni	14. Osservazioni

A	B
----------	----------

¹⁾ Indicare l'identità e l'indirizzo dei danneggiati

²⁾ Per conduttori di pulman, taxi etc.

La denuncia non deve essere modificata dopo la firme e la separazione dei due esemplari!

Welche Bedeutung hat der EUROPÄISCHE UNFALLBERICHT?

Jeder, auch der erfahrenste und umsichtigste Kraftfahrer, kann ohne sein Zutun in einen Verkehrsunfall verwickelt werden. Um das Missgeschick nicht zu vergrößern, sollte man schon am Unfallort die Weichen richtig stellen, um mögliche Folgen sicher in den Griff zu bekommen.

Dies gilt, wenn deutschsprachige Fahrzeuglenker aufeinander treffen, erst recht aber mit ausländischen oder fremdsprachigen Beteiligten bzw. für Unfälle im Ausland. Sprachschwierigkeiten erschweren oder vereiteln erfahrungsgemäß in vielen Fällen eine korrekte Unfallaufnahme. Bei Sachschäden kommt meist auch die Polizei nicht zur Unfallaufnahme, da sie zur Protokollierung in der Regel nur bei gleichzeitigem Personenschaden verpflichtet ist. Hier hilft die einvernehmliche Verwendung des EUROPÄISCHEN UNFALLBERICHTS weiter.

Schon vor Jahren wurde von den Kfz-Versicherungsexperten der CEA, einer Vereinigung der europäischen Versicherer, ein einheitliches Formular zur Unfallaufnahme entworfen, das allen Beteiligten an Verkehrsunfällen mit Sachschaden im In- und Ausland die Protokollierung erleichtern soll.

Wichtig ist, dass das Unfallprotokoll von den Kontrahenten mit Datum und Unterschrift versehen wird und jeder ein Exemplar erhält.

Wer Vorbehalte geltend machen will, kann diese unter der Rubrik »Bemerkungen« festhalten (etwa gegenteilige Meinungen der Unfallgegner). Aber Vorsicht, wenn diese in einer fremden Sprache verfasst werden, dann im Zweifel nicht oder nur unter Vorbehalt unterschreiben. Die Angaben im EUROPÄISCHEN UNFALLBERICHT sind lediglich Tatsachendarstellungen. **Sie sind kein Schuldanerkenntnis, das nachteilige Folgen haben könnte!**

Der Bericht soll es aber der jeweiligen Kfz-Versicherung ermöglichen, aus den Ausführungen zum tatsächlichen Geschehen die entsprechenden Rechtsfolgen hinsichtlich etwaiger Schadensersatzansprüche abzuleiten. So gesehen, hat ein ordnungsgemäß ausgefüllter Bericht einen relativ hohen Beweiswert.

Für Umfang und Höhe des Schadensersatzes ist in aller Regel das Recht des Landes, in dem der Unfall eintritt, maßgeblich. Aufklärung hierüber sowie Hinweise und Tipps zur Schadensabwicklung erhalten Sie unter: <https://www.adac.de/der-adac/rechtsberatung/unfallabwicklung/unfall-ausland/>

Gebrauchsanweisung für den Unfallbericht

Dieser Unfallbericht entspricht dem vom Comité Européen des Assurances (CEA) geschaffenen Modell und ist für alle Verkehrsunfälle mit Sachschaden verwendbar.

1. Für 2 beteiligte Fahrzeuge verwenden Sie bitte nur einen Formularsatz (für 3 beteiligte Fahrzeuge sind 2 Sätze notwendig etc.). Es spielt keine Rolle, wer sie liefert oder ausfüllt.
2. Beachten Sie beim Ausfüllen des Unfallberichtes Folgendes:
 - Beziehen Sie sich bei der Antwort auf die Fragen
 - a) gemäß Ziff. 6 und 8 auf Ihre Versicherungsdokumente (Police oder Grüne Karte);
 - b) gemäß Ziff. 9 auf Ihren Führerschein.
 - Bezeichnen Sie genau den Punkt des Zusammenstoßes (Ziff. 10).
 - Bezeichnen Sie mit einem Kreuz jene Tatbestände (1–17), die auf Ihren Unfall zutreffen (Ziff. 12), und geben Sie am Schluss die Zahl der von Ihnen bezeichneten Felder an.
 - Zeichnen Sie eine Unfallskizze (Ziff. 13).

3. Nennen Sie Unfallzeugen, insbesondere bei Meinungsverschiedenheiten oder unklarer Beweislage.

4. Vorsicht bei Ziff. 14 »Bemerkungen«, wenn diese in einer Fremdsprache geschrieben sind.

5. Unterschreiben Sie den Unfallbericht und lassen Sie ihn auch durch den Fahrer des anderen am Unfall beteiligten Fahrzeuges unterzeichnen. Übergeben Sie ihm das zweite Exemplar.

6. Verändern Sie auf keinen Fall den Unfallbericht.

7. Übersenden Sie das Formular unverzüglich Ihrer Versicherungsgesellschaft (nur bei eigenem Verschulden).

8. Besitzt der andere Unfallbeteiligte das gleiche (vom Comité Européen des Assurances genehmigte) Formular, aber in einer anderen Sprache, so denken Sie daran, dass die Formulare gleich sind und alle Fragen denselben Inhalt haben. Zu diesem Zweck sind die einzelnen Fragen nummeriert.